



⑮ **BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES  
PATENTAMT**

⑫ **Gebrauchsmuster**  
⑩ **DE 298 01 843 U 1**

⑤ Int. Cl.<sup>6</sup>:  
**A 47 B 81/06**  
A 47 B 47/00  
A 47 B 55/00

⑰ Aktenzeichen:	298 01 843.8
⑱ Anmeldetag:	4. 2. 98
⑴ Eintragungstag:	2. 4. 98
⑶ Bekanntmachung im Patentblatt:	14. 5. 98

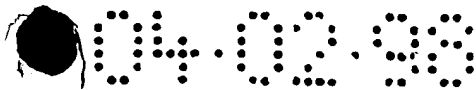
**DE 298 01 843 U 1**

⑦ Inhaber:  
Jende, Stefan, 71336 Waiblingen, DE

⑨ Regal für Fernseher- und Hifi-Geräte

**DE 298 01 843 U 1**

**Best Available Copy**



### Beschreibung

Regal zur Aufnahme und Lagerung von vorzugsweise TV - , Hifi - Geräten oder dgl.

### Stand der Technik

Regale welche individuell für den Kunden hergestellt werden.  
Die Abstände der Zwischenplatten (Fächern) können nach Kundenwunsch (unter Berücksichtigung der Abmaße der Gegenstände) angefertigt werden.  
Dieses Regal hat bei der Stapelung von verschiedenen Gegenständen eine große Stabilität.

### Problem

Der in Anspruch 1 angegebenen Erfindung liegt das Problem zugrunde ein Regal zu schaffen, daß bei Anordnung von vorzugsweise zwei bis 20 Zwischenplatten ( Fächern) eine hohe Verwindungsfestigkeit und Stabilität auch bei hohen Bauhöhen erreicht.

Desweiteren soll das Zusammenfügen der einzelnen Zwischenplatten (Fächern) zu einer Einheit sowie die Demontage einfach zu handhaben sein.

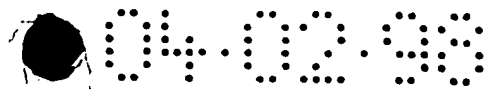
### Erfindung

Das Problem wird mit den Maßnahmen des Anspruchs 1 bis 7 erreicht.

### Vorteilhafte Wirkung der Erfindung

Mit der Erfindung wird durch die hohe Verwindungstefheit und Stabilität des Regals eine universelle Einsetzbarkeit auch bei hohen Bauhöhen sowie bei hoher Belastung erreicht.

Desweiteren ist eine leichte Montage und Demontage möglich.



### Darstellung der Erfindung

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung wird anhand der Fig. 1 und 2 erläutert. Es zeigen:

Fig. 1 das Regal in der Frontansicht

Fig. 2 das Regal in der Draufsicht

In der Fig. 1 erkennt man die Unterplatte (2) sowie die Oberplatte (1).

In den Zwischenräumen angeordnet sind die Zwischenplatten (3).

Diese Zwischenplatten werden durch in den äußeren Ecken, oder zwischen den Ecken angeordnete Abstandhalter (Röhrchen) (6) auf Abstand gehalten, die wiederum durch eine Scheibe (9) (Hülse) in der Mitte fixiert wird.

Mittels eine Spannvorrichtung bestehend aus einem Rohr oder Stab (7) in diesen Beispiel ist es ein Rohr an dessen Enden jeweils ein Innen - und Außengewinde aufgebracht ist, sowie auf der Oberplatte (1) angeordneten Muttern (4) in diesen Beispiel sind es Rundmuttern wird diese mit den in der Unterplatte (2) angeordneten Schraube (8) verspannt. .

In diesen Beispiel sind es Innensechskant - Schrauben. Die in Senkungen in den Füßen (5) angeordnet sind.

04.02.98

### Schutzansprüche

1.  
Regal zur Aufnahme und Lagerung von vorzugsweise TV - , Hifi - Geräten oder dgl, bestehend aus mindestens 2 Regalböden. In übereinander geordneter Bauweise von Zwischenplatten (3) (Fächern), die durch in den Ecken, oder zwischen den Ecken angeordnete Spannvorrichtung verspannt sind.

2.  
Regal nach Anspruch 1

dadurch gekennzeichnet,

daß die mittels Spannvorrichtung bestehend aus einem Rohr oder Stab an jeweils 2 verschiedene Enden ein Innen und ein Außengewinde besitzt.

3.  
Regal nach Anspruch 1 und 2

dadurch gekennzeichnet,

daß die Abstandshalter (6) hohl sind, und jeweils einen gleichbleibenden Abstand von einer zur anderen Zwischenplatte (3) und zur Oberplatte (1) gewährleisten.

4.  
Regal nach Anspruch 1 bis 3

daß die Abstandshalter (6) hohl sind, aus Aluminium, roh, oder poliert, oder eloxiert, oder daß die Oberfläche der Abstandshalter mit Kunststoffbeschichtet ist.

5.  
Regal nach Anspruch 1 bis 4

dadurch gekennzeichnet,

daß die Abstandshalter (6) hohl sind, aus Kunststoff, oder Eisen bestehen.

6.  
Regal nach Anspruch 1 bis 5

dadurch gekennzeichnet,

daß die Abstandshalter (6) hohl sind, mit einer Scheibe (9) aus Kunststoff, oder Holz in der Mitte fixiert werden.

7.  
Regal nach Anspruch 1 bis 6

dadurch gekennzeichnet,

daß die Zwischenplatten (3) (Fächern) aus Kunststoff beschichteten Spannplatten, oder aus echtem Holz, oder Kunststoff oder Blech sind.

04-02-98

Fig.1

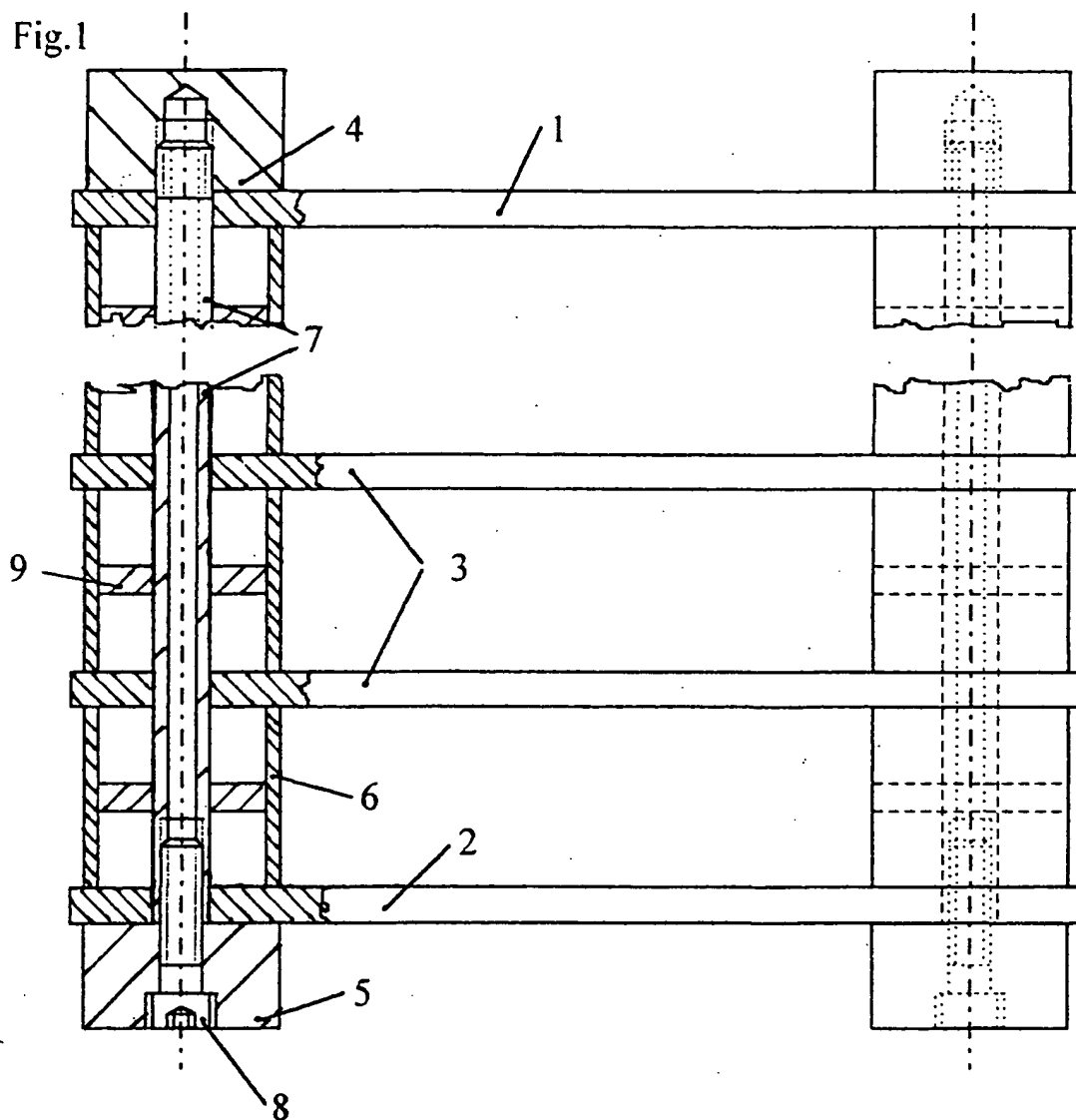
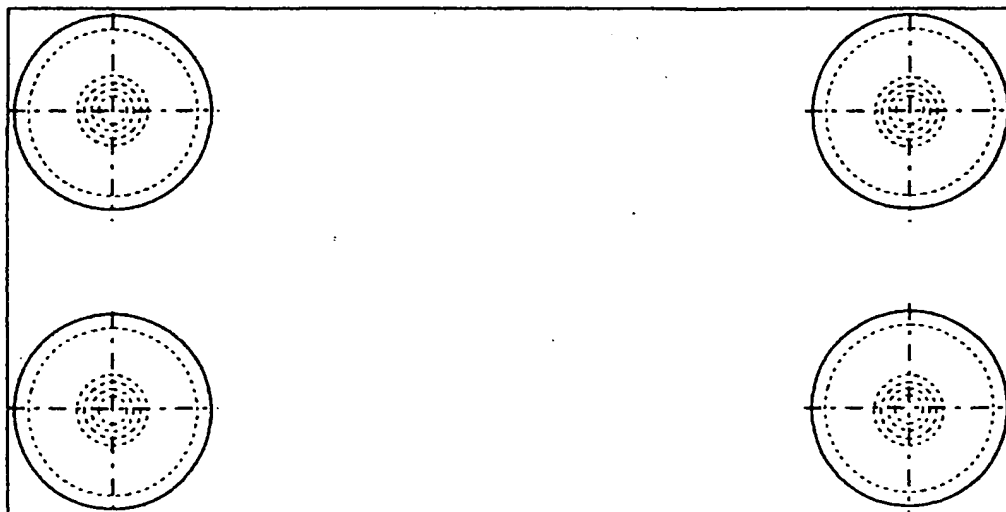


Fig.2



Best Available Copy